

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 16 (1890)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der eisenhaltige Kola-China-Wein und Kola-China-Bitter

von Robert Iten & Comp., Apotheker in Mellingen (Schweiz),
sind ausgezeichnete, wohlschmeckende, stärkende und absolut spritzfreie,
gefährlose Mittel gegen Kopfschmerz, Migräne — auch Magenjammer
—, neuralgische Schmerzen, Malariafieber, Appetitlosigkeit, Anämie,
Schwächezustände. Stärkungsmittel für Reconvaleszenten. Außerordentliches
Linderungsmittel bei Gicht, Rheumatismus, Podagra, Keuchhusten
und Zahnfieber der Kinder. O. F. 4773.

Dosis laut Gebrauchsanweisung oder Verordnung des Arztes. 65-5
Generaldepôt Carl Haaf, Apotheke u. Droguerie in Bern.

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermeh-
rter Auflage erschienene Schrift des
Med.-Rath Dr. Müller über das
**gestörte Nerven- & Sexual-
System,** (10-52)

sowie dessen radikale Heilung zur
Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für
Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

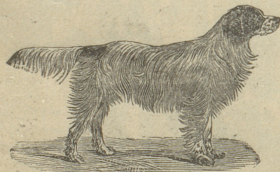
ZÜRICH. (36-52)
Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst 40-26

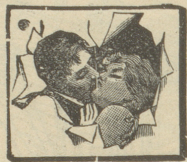
Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.

Illustrirte Preislisten gratis.



J. J. Hänseler, Inkassogeschäft
in **Luzern,** gewesener Sekretär des
Gerichtspräsidenten von Luzern von
1876 bis 1888, empfiehlt sich höflich
zur Besorgung aller in seinem Beruf
einschlagenden Rechtsgeschäfte. 28-52.

Hoehpikant! Für Herren!
Bilderbuch für Lebemänner (100 Bilder).
Fr. 5. Bilder aus dem Harem (Fr. 5)
Märchenbuch für Junggesellen (2 Bde.).
Fr. 4. Versandt gegen Einsendung
oder Nachnahme direkt durch die
34-10 Verlagsanstalt in Luzern.



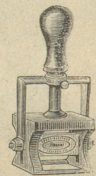
Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe Mk. 4. —
Die Physiologie der Ehe 4. —
100 galante Abenteuer Casanovas 3. —
Hygiene der Flitterwochen 2. —
Die Beichte der Fürstin Pignatelli 1. —

Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch
54-52 **Hermann Schmidt, Berlin NO., Kaiserstr. 15.**
Neue illustrierte Kataloge amüsanter Lektüre gratis und franko.

Lungenkatarrh, Husten.

Ihre Mittel haben ausgezeichnet gewirkt. Mein **Lungenkatarrh**
mit **Husten, Auswurf, Heiserkeit, Nachtschweissen** ist gänzlich
beseitigt. Joh. Stein in Ibach bei Schwyz. Broschüre gratis. 2500 amt-
lich beglaubigte Heilungen. Adressiren: An die **Heilanstalt in Giarus.**



F. Grohmann, Nachfolger,

64-26

BERLIN C.,

Kautschuk-Stempel-Fabrik.

Illustrirte Preislisten gratis und franko.

Export. Wiederverkäufer resp. Agenten gesucht.

Gasthof zur Krone in Biel,

im Zentrum, dem belebtesten und verkehrsreichsten Theile der Stadt gelegen.
Gänzlich umgebaut und aufs Komfortabelste neu möblirt. Säle für Gesell-
schaften, festliche Anlässe und Hochzeiten. Salons für Konferenzen und Diners
à part. Wintergarten. Geräumige, freundliche Logirzimmer. Gute Küche
und reine Weine. Essen zu jeder Zeit. Bäder im Hause. Omnibus zu allen
Bahnzügen. Telefon. [H 610 Y]

Es empfiehlt sich bestens

Der Eigentümer; **Albert Wally.** (63-3)



Ein werthvolles Buch

über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur
von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger
Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen
Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende
unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-52)
Dr. med. RUMLER, Berlin S. O., Brückenstr. 10 A.

An- und Verkauf von Aktien und Obligationen,

Ausführung von Börsen-Aufträgen

an schweizerischen und auswärtigen Börsen. 35 x

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

EMIL LEEMANN, WINTERTHUR

empfiehlt vorzügliche **Vernickelung, Versilberung, Vergoldung, Verkupferung,**
Vermessung etc. Die grössten Aufträge können in kürzester Frist
geliefert werden. (21-26)

Lager versilberter **Hôtel- und Haushaltungsgegenstände.**

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, Sanitäts- Tisch-
Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel zu **billigsten**
Preisen **Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona und Basel.** Hoffiefe-
ranten Ihrer Majestät der Königin-Regentin von Spanien. Direkter
Import. Preisliste franko. (11-26)

MUSIK-

Instrumente jeder Art, ferner
Spieldosen, Dreh-Werke wie **Ari-
ston, Manopan, Phönix, Herophon,**
Symphonion etc. liefern zu zivilen
Preisen **Gebrüder Hug in Zürich.**
Reparaturen. — Preislisten. 30-26

Was findet man

in der neuesten, 900. Auflage des illu-
strirten Buches

„Der Krankenfreund“?

Gebrüder Hoffmann'sche zur Behandlung
von **Gicht, Rheumatismus, Ge-
fäßungen, Säfte, Brustschmerzen,
Nervenleiden, Schwindel, Häs-
morrhoiden, Leberleiden** etc. — Der
Krankenfreund ist für Befunde und
Kranke von grösstem Werth. Man
verlange dies Buch mittelst Postkarte
von **Albert Ranzinger, Buchhand-
lung in Olten.** Die Zusendung er-
folgt sofort kostenlos.

Echte Briefmarken.

60 Spanien M. 1. 25
40 Schweden 1. 70
30 Span. Westind. 2. 25
25 Portugal 1. 25
19 Helgoland 1. 50
15 Island 2. 75
4 Moldau 1. —
Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 455 Serien
49-13

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Jede Art (4-26)

STEMPEL

aus Kautschuk und Metall,
alle Apparate u. Utensilien liefern billigst

G.K. COOKE & WEYLANDT

Berlin S. W., Friedrichstr. 230.



Bestsitzende
fertige Herrenhosen:

Sermann Scherrer
z. Samedhof, St. Gallen.
liefert
pr. Nachnahme d. d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Fr. 9.25 in 6 Dessins
Hose „ 5 „ „ 11. — „ 6 „
Hose „ 10 „ „ 14.25 „ 6 „
Hose „ 15 „ „ 18. — „ 6 „
Preis-Courante und Stoffmuster
gratis.

Welche Artikel wünschen Sie neuemstert?

Wer es weiss,

wie das **Neue Finanz- und Verloo-
nungsblatt 24. Jahrg. vierteljährl.**
Fr. 2. 25 (bei jeder Post, Zeitungsliste
Seite 83, erhältlich) seinen Lesern durch
Winke, Warnung u. Rath schon manch-
mal ein Vermögen eingebracht oder er-
halten hat, der wird u. bleibt zeitweils
Abonnent desselben. Probe-Nrn. gratis
bei **A. Damm, Stuttgart.** 69-3

PLAN der Grossen Geld-Lotterie

für Niederlegung der Schlossfreiheit in Berlin (nur einmalige Lotterie, eingeteilt in 5 Klassen).

I. Kl. Ziehung 17. März 1890.
Einlage einschl. Reichsstempel M. 52.

Gewinne	Mark
1 à	500 000
1 -	400 000
1 -	300 000
1 -	200 000
2 -	150 000 = 300 000
3 -	100 000 = 300 000
4 -	50 000 = 200 000
5 -	40 000 = 200 000
10 -	30 000 = 300 000
12 -	25 000 = 300 000
15 -	20 000 = 300 000
40 -	10 000 = 400 000
100 -	5 000 = 500 000
100 -	3 000 = 300 000
200 -	2 000 = 400 000
500 -	1 000 = 500 000
995	Gew. = M. 5 400 000

II. Kl. Ziehung 14. April 1890.
Einlage einschl. Reichsstempel M. 20.

Gewinne	Mark
1 à	300 000
1 -	200 000
1 -	100 000
2 -	50 000 = 100 000
4 -	25 000 = 100 000
10 -	20 000 = 200 000
20 -	10 000 = 200 000
40 -	5 000 = 200 000
100 -	2 000 = 200 000
200 -	1 000 = 200 000
379	Gew. = M. 1 800 000

III. Kl. Ziehung 12. Mai 1890.
Einlage einschl. Reichsstempel M. 20.

Gewinne	Mark
1 à	300 000
1 -	200 000
1 -	100 000
2 -	50 000 = 100 000
4 -	25 000 = 100 000
10 -	20 000 = 200 000
20 -	10 000 = 200 000
40 -	5 000 = 200 000
100 -	2 000 = 200 000
200 -	1 000 = 200 000
379	Gew. = M. 1 800 000

IV. Kl. 9. Juni 1890.
Einlage einschl. Reichsstempel
M. 36.

Gewinne	Mark
1 à	500 000
1 -	400 000
1 -	300 000
1 -	200 000
2 -	100 000 = 200 000
4 -	50 000 = 200 000
8 -	25 000 = 200 000
15 -	20 000 = 300 000
40 -	10 000 = 400 000
60 -	5 000 = 300 000
100 -	3 000 = 300 000
200 -	2 000 = 400 000
300 -	1 000 = 300 000
733	Gew. = M. 4 000 000

V. Kl. Ziehung 7. Juli 1890 und folgende T ge.
Einlage einschl. Reichsstempel M. 22.

Gewinne	Mark	Mark
1 à	600 000	600 000
1 -	500 000	500 000
1 -	400 000	400 000
2 -	300 000	600 000
3 -	200 000	600 000
4 -	150 000	600 000
10 -	100 000 = 1 000 000	
20 -	50 000 = 1 000 000	
10 -	40 000 = 400 000	
10 -	30 000 = 300 000	
20 -	25 000 = 500 000	
40 -	20 000 = 800 000	
100 à	10 000 = 1 000 000	
150 -	5 000 = 750 000	
200 -	3 000 = 600 000	
500 -	2 000 = 1 000 000	
1058 -	1 000 = 1 058 000	
5384 -	500 = 2 692 000	
7514	Gew. = M. 14 400 000	

Preis der Original-Loose	I. Klasse			
	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{16}$
Erneuerungspreis der Original-Loose	zu M. 52,-	26,-	13,-	6,50
do.	für II. und III. Klasse ist je M. 20,- 10,- 5,- 2,50			
do.	IV. Klasse ist M. 36,- 18,- 9,- 4,50			
do.	V. Klasse ist M. 72,- 36,- 18,- 9,-			
Preis der Antheil-Loose	für jede einzelne Klasse ist			
	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{16}$
	zu M. 21,20	10,60	5,30	2,70

Um meiner werthen Kundschaft Porto für die wiederholte Erneuerung zu ersparen, empfehle ich **Antheil-Voll-Loose**, für alle fünf Ziehungen gültig und im Voraus zu bezahlen, für welche ich im Falle eines Gewinnes in den ersten vier Klassen, die im Voraus bezahlte Einlage der folgenden Klassen bei Erhebung des Gewinnes zurückvergüte.

Preis der Antheil-Voll-Loose	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{16}$	$\frac{1}{32}$
	M. 100,-	50,-	25,-	12,50	6,25

Die Bestellungen auf Loose werden der Reihe des Einganges nach berücksichtigt. Jeder Bestellung, welche durch Postanweisung erbitte, sind für jede Liste 20 Pf. und für Porto 10 Pf. (für Einschreiben 20 Pf. extra) beizufügen.

Carl Heintze, Bankgeschäft, Berlin W., Unter d. Linden 3.